



Gemeinderatskanzlei
Hochstrasse 1, 8330 Pfäffikon
Telefon 044 952 51 80
gemeinderatskanzlei@pfaeffikon.ch
www.pfaeffikon.ch

Protokollauszug Gemeinderat vom 17. September 2024

2024/142. Anschluss der Gemeinden Bauma und Wila an den Zivilstandskreis Pfäffikon Grundsatzentscheid und weiteres Vorgehen

Ausgangslage

Die dem Zivilstandskreis Bauma angeschlossenen Gemeinden Bauma, Bäretswil, Fischenthal und Wila beabsichtigen, den unter ihnen abgeschlossenen Anschlussvertrag aufzulösen. Die daraus resultierende Auflösung des Zivilstandskreises Bauma wird jedoch vom Kanton nur dann genehmigt, nachdem die betreffenden Gemeinden einen Anschlussvertrag zu einem anderen Zivilstandskreis abgeschlossen haben. Während die Gemeinden Bäretswil und Fischenthal einen Anschluss an den Zivilstandskreis Wetzikon anstreben, orientieren sich die Gemeinden Bauma und Wila in Richtung Zivilstandskreis Pfäffikon.

Die Gemeinderäte von Bauma und Wila gelangten gemäss ihren Beschlüssen vom 4. bzw. 9. September 2024 mit dem Ersuchen an den Gemeinderat Pfäffikon, im Sinne eines Grundsatzent-scheides einer Integration der zivilstandsamtlichen Geschäftsfälle der Gemeinde Bauma und Wila in das Zivilstandsamt Pfäffikon per 1. Januar 2025 zuzustimmen. Weiter ersuchen sie darum, das bisherige Traulokal im Gemeindehaus Bauma als neues Aussenlokal des Zivilstandskreises Pfäffikon festzulegen – dies unter Vorbehalt der Unterzeichnung eines neuen Vertrages über die Zusammenarbeit der Gemeinden Pfäffikon, Bauma, Fehraltorf, Hittnau, Russikon, Wila und Wildberg im gemeinsamen Zivilstandskreis Pfäffikon sowie unter Vorbehalt der Genehmigung durch den Regierungsrat des Kantons Zürich.

Haltung des Gemeinderates

Die Präsidien der Bezirksgemeinden waren bereits an ihrer Sitzung vom 26. Juni 2024 über die absehbare Auflösung des Zivilstandskreises Bauma und den beabsichtigten Anschluss der Gemeinden Bauma und Wila an den Zivilstandskreis Pfäffikon vororientiert worden. In der Folge hat der Gemeinderat Pfäffikon formlos signalisiert, dass er einem Anschluss der beiden Gemeinden Bauma und Wila in den Zivilstandskreis Pfäffikon grundsätzlich positiv gegenübersteht. Gleichartige Signale ergingen auch aus den übrigen dem Zivilstandskreis Pfäffikon angeschlossenen Gemeinden.

Daher ist dem Ersuchen aus den Gemeinden Bauma und Wila, im Sinne eines Grundsatzent-scheides einer Integration der zivilstandsamtlichen Geschäftsfälle der Gemeinde Wila in das Zivilstandsamt Pfäffikon per 1. Januar 2025 formell zuzustimmen, ohne Weiteres nachzukommen.

Gleiches gilt mit Bezug auf die Festlegung des bisherigen Traulokals im Gemeindehaus Bauma als ausserordentliches Traulokal im Zivilstandskreis Pfäffikon; einer solchen Festlegung steht aus Sicht des Gemeinderats nichts entgegen.

Weitere Schritte im Hinblick auf den Abschluss eines neuen Anschlussvertrages

Der aktuelle Anschlussvertrag betreffend den Zivilstandskreis Pfäffikon unter den Gemeinden Fehraltorf, Hittnau, Pfäffikon, Russikon und Wildberg baut auf veralteten Rechtsgrundlagen auf. Daher drängt es sich auf, den geplanten Anschluss der Gemeinden Bauma und Wila zum Anlass zu nehmen, unter allen Gemeinden einen neuen Anschlussvertrag zu vereinbaren, der auf die

aktuellen kantonalen Empfehlungen abstellt. Da eine solche neue Vereinbarung gemäss § 1 Abs. 3 der kantonalen Zivilstandsverordnung der Genehmigung durch das Gemeindeamt bedarf, ist der Gemeindeschreiber zu beauftragen, den Entwurf des überarbeiteten Anschlussvertrags in einem ersten Schritt der kantonalen Aufsichtsbehörde zur Vorprüfung zu unterbreiten. Anschliessend soll der Gemeindeschreiber im Zusammenwirken mit den Kollegen der übrigen Anschlussgemeinden dafür besorgt zu sein, dass der neue Anschlussvertrag von den Gemeinderäten aller Gemeinden im Zivilstandskreis Pfäffikon genehmigt und rechtsgültig unterzeichnet wird. Diese Arbeiten sind so voranzutreiben, dass der Anschluss der Gemeinden Bauma und Wila auf den 1. Januar 2025 rechtskräftig wird erfolgen können.

Schliesslich ist der Gemeindeschreiber zu beauftragen, in Zusammenwirken mit dem Gemeindeschreiber der Gemeinde Bauma dafür besorgt zu sein, dass das bisherige Traulokal im Gemeindehaus Bauma auch weiterhin als (ausserordentliches) Traulokal im Zivilstandskreis Pfäffikon genutzt werden kann.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Im Sinne eines Grundsatzentscheides wird einer Integration der zivilstandsamtlichen Geschäftsfälle der Gemeinden Bauma und Wila in das Zivilstandsamt Pfäffikon per 1. Januar 2025 zugestimmt.
 2. Dem Ersuchen der Gemeinderäte Bauma und Wila, wonach das bisherige Traulokal im Gemeindehaus Bauma als neues Aussenlokal des Zivilstandskreises Pfäffikon festzulegen sei, wird zugestimmt – dies unter Vorbehalt der Unterzeichnung eines neuen Vertrages über die Zusammenarbeit der Gemeinden Pfäffikon, Bauma, Fehraltorf, Hittnau, Russikon, Wila und Wildberg im gemeinsamen Zivilstandskreis Pfäffikon sowie unter Vorbehalt der Genehmigung des Vertrages durch das Gemeindeamt des Kantons Zürich.
 3. Der Gemeindeschreiber wird im Sinne der Erwägungen mit den weiteren Schritten im Hinblick auf den Abschluss eines neuen Anschlussvertrages unter den Gemeinden im Zivilstandskreis Pfäffikon beauftragt.
 4. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Gemeinderat Bauma
 - Gemeinderat Wila
 - Gemeindeamt des Kantons Zürich, Abt. Zivilstandswesen
 - Ressortvorsteherin Sicherheit und Einwohnerdienste
 - Leiterin Zivilstandsamt
 - Gemeindeschreiber
- Archiv Z4.30
 - Beschluss ist: öffentlich

Gemeinderat Pfäffikon ZH

Marco Hirzel
Gemeindepräsident

Daniel Beckmann
Gemeindeschreiber

Versanddatum: